

## WERTERHALTUNG NACH DER RESTAURATION - EIN PAAR EINFACHE TIPPS

Ein restauriertes Möbel wird wieder mehr geschätzt und liebevoller behandelt. Die „Lebensdauer“ des antiken Möbelstückes wird verlängert und dessen materieller Wert erhöht.

**Rechtzeitiges und fachgerechtes Restaurieren vermeidet größeren Schaden!**

### Konstantes Raumklima

Bei grösseren Temperaturschwankungen arbeitet das Holz sehr stark, d. h. es dehnt sich aus oder zieht sich zusammen. Dadurch entstehen Trockenrisse in den Flächen, der Leim wird porös, Holzverbindungen werden locker und Furniere können sich lösen.

Daher empfehle ich Ihnen, die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit (ideal 50-60%) so konstant wie möglich zu halten. Vermeiden Sie vor allem die unmittelbare Nähe zu Heizkörpern.

### Sonneneinwirkung

Die UV-Strahlen trocknen das Holz aus und bleichen die Politur. Wenn möglich, sollten Sie Ihr Möbel nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

### Alkohol, Wasser und heißes Geschirr

Politierte Flächen können dadurch leicht beschädigt werden: Es entstehen häßliche, weiße Flecken, Holzfasern stellen sich auf und die Furnier kann sich lockern. Benutzen Sie aus diesem Grund auf jeden Fall Untersetzer.



### Werkstatt für stilgerechtes Restaurieren antiker Möbel

*Information und Beratung:*

**Dagmar Rettig**

Semperstraße 31 A, 1180 Wien

Telefon: 01/47 97 501

Mobil: 0676/744 13 26

E-Mail: dagmar.rettig@gmx.net

„Mit Recht erscheint uns  
Möbel und Klavier,  
wenn's schön poliert  
als Zimmerzier.“

Wilhelm Busch

Rettig  
RESTAURIERUNG WERKSTATT

Rettig  
RESTAURIERUNG WERKSTATT

# Stilgerechtes Restaurieren antiker Möbel

## VOR DER RESTAURIERUNG

Zuerst wird die Stilepoche des antiken Möbels definiert. Danach werden Ausmaß und Art der Schäden genau begutachtet, um die daraus resultierenden **stilgerechten Restaurierungsmaßnahmen** festzulegen.

## RESTAURIERUNGSSCHRITTE

### REPARIEREN VON SCHÄDEN AM KORPUS

Lockere Holzverbindungen (z.B. bei wackelnden Sesseln oder Tischen) werden behutsam auseinandergenommen, gereinigt, fehlendes Holz ergänzt und wieder geleimt.

Bei klemmenden bzw. hängenden Schubladen wird die Funktionsfähigkeit wieder hergestellt.

Trockenrisse werden mit passenden Furnierstreifen ausgekittet und so wieder geschlossen.

Leisten werden wieder angeleimt und Füße fest montiert, Scharniere und Beschläge gut befestigt.

### LEIMEN VON LOCKEREN FURNIEREN

Sorgfältig werden alte, gelöste Furniere unter Verwendung des traditionellen Knochenleims oder Hautleims wieder angeleimt.

### ERGÄNZEN VON FEHLENDER FURNIER ODER SCHNITZEREIEN

Verloren gegangene Furnier wird unter besonderer Berücksichtigung der Holzmaserung und der Farbschattierung passend ergänzt. Dabei bleibt die originale Substanz möglichst gut erhalten.

### ABZIEHEN DER ALTEN POLITUR

Die alte, kaputte Politur wird mit dem scharfen Grat einer Ziehklinge in Richtung der Holzmaserung sorgfältig abgezogen. Dabei werden keine chemischen Abbeizer verwendet, da diese das Holz schädigen.

### SCHLIESSEN DER LÖCHER

Kleine Löcher (z.B. Wurmlöcher) werden mit Kitt, der dem Holz farblich angeglichen wird, geschlossen.

### GLÄTTEN DES HOLZES

Ohne Verwendung von Schleifmaschinen wird das Holz schonend mit der Hand geschliffen. Dadurch erhält es eine glatte Oberfläche. Diese bildet eine wichtige Voraussetzung für eine schöne Schellackpolitur.

### POLITIEREN VON SCHELLACK

Durch wiederholtes Auftragen und Politieren von Schellack wird das Holz veredelt. Der Polituraufbau besteht aus verschiedenen Arbeitsschritten und ist ein zeitintensiver Prozeß.

### WACHSEN

Weichholzmöbel (auf Wunsch auch Barockmöbel) werden dem Stil entsprechend gewachst, um eine pflegende und schützende, matt-glänzende Oberfläche zu erhalten.

**Nach einer unverbindlichen Besichtigung Ihrer Möbel erstelle ich Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.**

Sicherer und zuverlässiger Transport kann auf Wunsch organisiert werden!

## Was ist „Schellack“?

Schellack ist ein hochwertiges Naturharz, das aus der Absonderung der asiatischen Schildlaus gewonnen wird. In Europa ist Schellack seit dem Ende des 18. Jahrhunderts bekannt.

Schellack kommt in Blättchenform in den Handel und wird in reinem Spiritus bzw. Ethanol gelöst, so dass eine dünnflüssige Politur entsteht. Schellackpolituren sind relativ elastisch und passen sich dem Arbeiten des Holzes sehr gut an.

## Warum eine Schellackpolitur?

Ein schellackpolitiertes Möbel zeichnet sich durch unaufdringlichen Glanz und eine seidige Oberfläche aus. Die Schellackpolitur ist die schönste, aber auch aufwändigste Möglichkeit, Holz zu veredeln.

Da schellackpolitierte Möbel immer seltener werden, trägt diese Politur zur Werterhaltung des antiken Möbelstückes bei.

## Die Kunst des Politierens von Schellack

Mittels eines Ballens aus reiner Wolle und echter Leine wird die Politur, unter sparsamer Zuhilfenahme von feinstem Bimsmehl, Öl und Spiritus, zuerst in die Poren hineingerieben.

Wenn die Poren vollkommen geschlossen sind, werden unter strenger Einhaltung von Trockenzeiten weitere Schichten von Schellack aufgetragen. Dazu werden kreisende, achterförmige, mit und gegen die Holzfaserrichtung verlaufende Bewegungen miteinander kombiniert.

Zum Abschluß wird mit besonders feinstrukturiertem Ballenmaterial und reinem Spiritus entlang der Holzfasern in ziehenden Bewegungen gearbeitet. Damit wird eine perfekte Hochglanzoberfläche hergestellt, unter der das Holz atmen kann.

**Eine Schellackpolitur gilt als Qualitätsmerkmal einer anspruchsvollen und professionellen Restaurierung.**